

Die Kinder- und Jugendarbeit allgemein

### **Säule - Stückerarbeitung**

In den Gruppenstunden und unseren Workshops der Kinder- und Jugendabteilung möchten wir den Kindern und Jugendlichen das nötige „Rüstzeug“ für das Abenteuer „Theater“ mit auf den Weg geben.

Die Kinder und Jugendlichen bringen viel Begeisterung fürs Theater spielen mit. Ihre Spielfreude nehmen wir zur Grundlage, um das Bewusstsein für die Bühne, das Bewusstsein für den eigenen Körper und den Umgang mit Partnern auf der Bühne zu stärken und auszubauen.

Das Ziel der Taunusbühne ist es, unseren Nachwuchs auf die Bühne zu bringen. In der Kinder- und Jugendabteilung gibt es mehrer Workshops, die eine oder mehrere Aufführungen zum Ziel haben. In der Taunusbühne gibt es alljährlich ein Weihnachtsmärchen, bei dem es immer wieder Rollen für unsere jungen Schauspieler gibt.

Doch Achtung, unser Ziel – auf der Bühne zu stehen – verbirgt einen Anspruch: Jeder Schauspieler braucht Zeit sich selbst und andere auf der Bühne kennen zu lernen, darzustellen und eine Rolle zu spielen. Jedes Ensemble benötigt Zeit, um sein Stück auf der Bühne präsentieren zu können. Diese Zeit muss auch unser Nachwuchs in ein Stück oder in einen Workshop investieren.

Zunächst steht das Kennenlernen an erster Stelle. Mit einfachen Spielformen (z. B. Kennlernspielen, Interaktionsspielen, Bewegungsspielen) lernen sich die Teilnehmer nicht nur kennen, sondern können auch Spielfreude entwickeln und Spaß am gemeinsamen Spielen finden.

Erst nach dieser ‚Anwärmphase‘ wird es ‚theatralischer‘, indem die Wahrnehmungs- und Ausdrucksfähigkeit durch entsprechende Übungen verbessert oder geschult und spieltechnische Fähigkeiten erworben werden. (Scharaden, Ratespiele, pantomimische Spiele, kleine Szenen, Sketche, Improvisationsübungen, Stegreifspiele, dialogisches Spiel, Rollenspiele etc.). In dieser Phase wird Grundlagenarbeit geleistet, um Körper, Sprache, Gestik und Mimik als Ausdrucksmöglichkeiten im darstellenden Spiel einsetzen zu können. Neue Spielformen sollen ausprobiert und einbezogen werden. Dabei steht der Spaß an der Theaterarbeit im Mittelpunkt, jeder Darsteller soll nach seinen Möglichkeiten gefordert und gefördert werden. Die kreative Eigenleistung jedes einzelnen steht im Mittelpunkt des Spiels, nicht vorgegebene Aufgaben. Der Höhepunkt der Theaterarbeit ist dann das eigene Stück auf der Bühne zu sehen, in dem jeder seine Rolle spielt und zum großen Ganzen beiträgt.

Unsere Workshopangebote sind so angelegt, dass ein Einstieg ins Theaterspielen stattfindet, die Grundlagen vermittelt werden und jeder Schauspieler in einem Stück seinen Lohn – den Applaus des Publikums – erhält.

**Stückerarbeitung  
Vorbereitung**

Lesen ~~ver-~~  
schiedener Stücke

Improvisation mit  
Stücken

Stückauswahl

**Stückerarbeitung  
Regie**

Inszenierungs-  
vorschlag

Stückbearbeitung

Rollenarbeit  
Rollenbesetzung

**Stückerarbeitung  
Umsetzung**

Rollenarbeit  
Rollenbesetzung

Proben

Organisation

**Bühnenpräsenz  
Sprache**

Atem - Stimme -  
Sprechen

Partnerbewusstsein

Improvisation

**Bühnenpräsenz  
Ich und die Bühne**

Wahrnehmung

Atem - Stimme -  
Sprechen

Körperbewusstsein

**Bühnenpräsenz  
Wir und die Bühne**

Partnerbewusstsein

Wahrnehmung

Atem - Stimme -  
Sprechen

**Darstellendes Spiel  
Körperbewusstsein**

Darstellung  
Gestik / Mimik

Körperbewusstsein

Pantomime

**Darstellendes Spiel  
Improvisation**

Spannung  
Entspannung

Pantomime

Improvisation

**Darstellendes Spiel  
Partnerbewusstsein**

Körperbewusstsein

Partnerbewusstsein

Wahrnehmung